

INFORMATIONEN

Stiftung Rechtsschutzsaal

Hofstraße 49
66299 Friedrichsthal-Bildstock

Info und Anmeldung:

E-Mail: info@rechtsschutzsaal.de
Telefon 06897 8568115
Mo – Fr von 10.00 – 16.00 Uhr
www.rechtsschutzsaal.de



Der Eintritt ist frei. Eine schriftliche Anmeldung ist zwingend erforderlich. Es gelten die aktuell gültigen Corona-Bestimmungen.



Musik im Rechts- schutzsaal

Herbst/Winter
2021/22

Rechtsschutzsaal Bildstock
Hofstraße 49
66299 Friedrichsthal



Die Musikreihe findet statt mit freundlicher Unterstützung
des Fördervereins KulturRegion Saarbrücken e.V.

MUSIK IM RECHTSSCHUTZSAAL HERBST/WINTER 2021/22

Sonntag, 28. November 2021, 19.00 Uhr

Eskelina – Chansonabend

Moderation: Wolfgang Winkler

Die in Schweden geborene Sängerin Eskelina zählt in ihrer Wahlheimat Frankreich zu den großen Nachwuchstalenten im Bereich des Chanson. Sie hat bereits zwei Soloalben veröffentlicht „Le matin de Pélican“ (2015) und „La Verticale“ (2017), für die sie u.a.



Foto: Eric Vernazobres

2016 mit dem berühmten „Prix Georges Moustaki“ ausgezeichnet wurde und bereits durch ganz Europa getourt ist. Im Rechtsschutzsaal wird sie im Trio auftreten mit dem Gitarristen und Komponisten Christophe Bastien, mit dem sie seit 2012 eine erfolgreiche musikalische Zusammenarbeit verbindet, und dem Schlagzeuger Benoit Laur. Sie werden u.a. Chansons aus ihrem neuen Album vorstellen, das im März 2021 erschienen ist. Durch das Programm an dem Abend führt der Initiator des Deutsch-Französischen Chansonpreises Sulzbach, der Liedermacher Wolfgang Winkler. Freuen Sie sich auf einen ersten Advent im Zeichen der deutsch-französischen Freundschaft mit stimmungsvoller Musik, erstklassigen Musikern und nicht zu vergessen – Glühwein und Plätzchen.
www.eskelina.com

Freitag, 28. Januar 2022, 19.30 Uhr

Michael Marx und Nino Deda



Foto: Joachim Grund

Nach dem großen Erfolg ihres Debutalbums „Bach-Balkan-Tango“ widmen sich der aus Albanien stammende Akkordeonvirtuose Nino Deda und der im Saarland sehr bekannte Gitarrist Michael Marx auch in ihrem neuen Programm der Musik von

Bach ebenso wie berückenden Rhythmen vom Balkan und den ungemein spannenden Klängen des Tangokönigs Astor Piazzolla. Auch in den Kompositionen von Nino Deda spielen die beiden Vollblutmusiker in einer feinen Balance zwischen Emotion und Impulsivität. Wie aus einem Guss verschmelzen Gitarre und Akkordeon zu einer musikalischen Einheit. Hier klingt nichts erzungen, Deda & Marx lassen die Musik aus dem Herzen fließen.
www.michaelmarx.de
www.ninodeda.de

Freitag, 11. Februar 2022, 19.30 Uhr

Hono Winterstein Trio



Fotos: privat

Hono Winterstein stammt ursprünglich aus Forbach, Lothringen, und ist ein „Maestro“ des Jazz-Manouche. Nachdem er sich neben Dorado Schmitt und anderen großen Gitarrenfiguren (Stochelo Rosenberg, Tal Farlow u.a.) hervorgetan hat, hat sich Hono seit Anfang der 2000er Jahre als treuer Begleiter von Biréli Lagrène und seinem Gipsy-Projekt internationalen Ruhm erworben. Mit ihm spielte er auf den größten Bühnen und auf den größten Festivals (Montreux, Marciac, Vienne, Antibes, Olympia). Einem großen Publikum wurde er außerdem bekannt durch seine Rolle des Sinti-Musikers Toto Hoffman in dem französischen Filmdrama „Django – Ein Leben für die Musik“ von Etienne Comar, der als Eröffnungsfilm bei der 67. Berlinale 2017 gezeigt wurde. Zusammen im Trio mit Brady Winterstein (Gitarre) und Jean-Yves Jung (Hammond) spielt er Kompositionen von seinem Album „Horizon“, große Jazzstandards, aber auch Stücke von Django Reinhard. Freuen Sie sich auf einen Abend mit mitreißendem Gipsy-Swing und drei exzellenten Meistern ihres Fachs!